

INHALT

Grußwort <i>Henriette Reker</i>	12
Grußwort <i>Axel Freimuth</i>	14

EINFÜHRUNG

„PARIS BRENNT – KÖLN PENNT“ Facetten einer bewegten Zeit, <i>Habbo Knoch und Mario Kramp</i>	16
KÖLN 68! Eine einordnende Darstellung, <i>Michaela Keim und Stefan Lewejohann</i>	26

DIE STADT

MEIN KÖLN 68: <i>Anne Ratzki</i>	36
AMBIVALENZEN DER MODERNISIERUNG Köln in den 1960er Jahren, <i>Jost Dülffer</i>	38
MEIN KÖLN 68: <i>Ursula Christiansen</i>	46
„GASTARBEITER SIND FÜR DIE KÖLNER DIE ‚FREMDEN‘ SCHLECHTHIN“ Migration in Köln in den 1960er Jahren, <i>Robert Fuchs</i>	48
MEIN KÖLN 68: <i>Kristina (Beyer) Reimnitz</i>	56
ROWDIES, GAMMLER, MÜSSIGGÄNGER! Die „KVB-Schlacht“ im Oktober 1966, <i>Rüdiger Müller</i>	58
MEIN KÖLN 68: <i>Barbara Ruf</i>	64
STAATSBEGRÄBNIS ALS MACHTDEMONSTRATION Die Trauerfeierlichkeiten nach dem Tod Adenauers im April 1967, <i>Georg Möllich</i>	66
MEIN KÖLN 68: <i>Elisabeth Vorländer</i>	74
„LAUTER PAPIERTIGER“ Der Kölner Stadtrat und die Proteste, <i>Thomas Deres</i>	76
MEIN KÖLN 68: <i>Claudia Pinl</i>	82

DIE UNIVERSITÄT

ZWISCHEN TRADITION UND REFORM Die Universität zu Köln in den 1960er Jahren, <i>Michaela Keim</i>	86
MEIN KÖLN 68: <i>Ulrich Karpen</i>	92
VOM „ELFENBEINTURM“ ZUR „MASSEUNIVERSITÄT“ Hochschulreformen in den 1960er und 1970er Jahren, <i>Ralph Jessen</i>	94
MEIN KÖLN 68: <i>Steffen Lehndorff</i>	100

INSZENIERUNG – TRADITION – TRANSFORMATION

Die Universität und ihre Rituale, *Thomas Handschuhmacher* 102

MEIN KÖLN 68: Gerhard Bosch 108

UNVOLLENDETE UTOPIE

Der Ausbau der Universität zu Köln in den 1960er und 1970er Jahren, *Habbo Knoch* 110

ZWISCHEN WELTREVOLUTION UND DEM KAMPF FÜR „DAS SAUBERE KLO“

Kölner Hochschulgruppen um 1968, *Dario Dammer* 118

MEIN KÖLN 68: Thomas Köster 128

„AKADEMISCHE NPD“ UND „CLUB DER STANDESHERREN“?

Der Bund Freiheit der Wissenschaft in Köln, *Svea Koischwitz* 130

MEIN KÖLN 68: Klaus Laepple 134

1:0 FÜR DIE LANDESKIRCHE

Die Evangelische Studentengemeinde Köln und der Streit um eine „politische“ Pfarrstelle, *Maike Axenkopf* 136

DER PROTEST

DIE FRÜH-68ER

Kölner Protestkultur im Trainingslager, *Martin Stankowski* 142

BUNTER UND DIVERSER ALS DAS STEREOTYP

Die Studentenbewegung an der Universität zu Köln, *Olaf Bartz* 152

MEIN KÖLN 68: Wolfgang Lieb 160

„DIE KOMMUNISTISCHE UNTERWANDERUNG DES SDS AUFZEIGEN“

Der polizeiliche Staatsschutz und die Studentenproteste der frühen 1960er Jahre in Köln, *Wibke Schmidt* 162

MEIN KÖLN 68: Winrich Granitzka 166

BARRIKADEN UND TEERFARBE

Die Verbarrikadierung des Universitätshauptgebäudes am 30. Mai 1968, *Andreas Freitäger* 168

MEIN KÖLN 68: Manfred Jobs 174

KLEINE SCHÖNHEITSFEHLER UND VERKEHRTE HAMMELSPRÜNGE

Die Rektoratsbesetzung am 23./25. November 1968, *Andreas Freitäger* 176

MEIN KÖLN 68: Claus Leggewie 182

„EIN BEITRAG ZUM UMSTURZ DER STAATLICHEN ORDNUNG“?

Die Ausstellung „Ungesühnte Nazijustiz“ in Köln, *Enno Schwanke* 184

MEIN KÖLN 68: Ulla Hahn 190

DER HOLL	
Erinnerungen an Kurt Holl, <i>Rainer Kippe</i>	192
MEIN KÖLN 68: Otto Jaeger	196
DER REPUBLIKANISCHE CLUB KÖLN	
Kommunikations- und Aktionszentrum Am Römerturm 17, <i>Stefan Lewejohann</i>	198
ANA&BELA	
Der Zeitungsmarkt im Untergrund, <i>Martin Stankowski</i>	206
MEIN KÖLN 68: Wolfgang Hippe	212
DER REBELLENGEIST ZWISCHEN DEN SCHULBÄNKEN	
Die Kölner Schulen zwischen Tradition und Aufbruch, <i>Stefan Lewejohann</i>	214
MEIN KÖLN 68: Fritz Schwaebel	222
MEIN KÖLN 68: Hans Burgwinkel	224
POLITIK ZURÜCK IN DIE KIRCHE	
Das politische Nachtgebet in Köln, <i>Anselm Weyer</i>	226
MEIN KÖLN 68: Klaus Schmidt	232
MEIN KÖLN 68: Klaus der Geiger	234
DER PROTEST UND DIE UNTERNEHMEN IN KÖLN	
Bundesweit einzige Kooperation von Studenten und Gewerkschaftern, <i>Ulrich S. Soénius</i>	236
MEIN KÖLN 68: Ulla Schneid-Funk	242
„GASTARBEITER“ PROTESTIEREN	
Der wilde Streik bei Ford im August 1973, <i>Lena Foerster</i>	244
MEIN KÖLN 68: Fritz Funk	250
„INSTANDBESETZEN“ STATT „ZWECKENTFREMDEN“	
Hausbesetzungen in Köln 1976/1977, <i>Philipp Grehn</i>	252
MEIN KÖLN 68: Angelika Lehndorff-Felsko	260
VON KANONEN UND SPATZEN	
Radikalenerlass und „Berufsverbot“, <i>Jan Kleinmanns</i>	262
DIE KULTUR	
„WAR DAS EINE AUFREGENDE ZEIT!“	
Kölns Weg zur Kunstmetropole in den 60er Jahren, <i>Rita Wagner</i>	270
MEIN KÖLN 68: Louis F. Peters	280
EIN KÖLNER IN PARIS	
Louis F. Peters und die Plakate des Pariser Mai 68, <i>Mario Kramp</i>	282

MEIN KÖLN 68: Ingeborg Drews	290
FUTURE DAYS	
Der Soundtrack der 68er in Köln zwischen Beat, Jazz und avantgardistischem Rock, <i>Ole Löding und Matthias Schumacher</i>	292
PEST, PROFITGEIER UND FLIEBBANDBABYS	
Die Entwicklung von „Floh de Cologne“ vom Studentenkabarett zur Politrock-Band, <i>Clemens Schminke</i>	300
MEIN KÖLN 68: Dorothee Joachim	308
SPEKTAKEL, PROVOKATION, AUFBRUCH UND „KÖLSCHE LÖSUNG“	
Köln als Theater- und Protestszene, <i>Peter W. Marx</i>	310
MEIN KÖLN 68: Jürgen Raap	318
DER KÖLNER KARNEVAL IST DOOF	
Der bürgerliche Karneval in den Wirren des 68er Zeitgeistes, <i>Michael Euler-Schmidt und Marcus Leifeld</i>	320
BREAK ON THROUGH (TO THE OTHER SIDE)	
Rolf Dieter Brinkmanns Kölner Erkundungen zwischen Pop, Provokation und neuer Sensibilität, <i>Roberto Di Bella</i>	330
MEIN KÖLN 68: Pui von Schwind	342
„ALS SCHRIFTSTELLER ZÄHLE ICH VON NATUR ZUR AUßERPARLAMENTARISCHEN OPPOSITION“	
Heinrich Böll und die Studentenbewegung, <i>Jochen Schubert</i>	344
MEIN KÖLN 68: Dietrich Schubert	350
NEUE WEGE DES FILMS	
XSCREEN, <i>Wilfried Reichart</i>	352
MEIN KÖLN 68: Birgit Hein	360
DIE GESELLSCHAFT	
MEIN KÖLN 68: Maria Mies	364
SOZIALISTISCHE MUTTER – FEMINISTISCHE PIONIERIN – HOMOSEXUELLE SALONIERE	
Ungleichzeitigkeiten des Frauenkampfes um 1968, <i>Irene Franken</i>	366
MEIN KÖLN 68: Günter Wallraff	374
SEXBOMBEN, GIRLPOWER UND DER MANN MIT ERFOLG	
Frauen- und Männerbilder in Kölner Werbewelten der späten 1960er Jahre, <i>Sascha Pries</i>	376
„NUR NICHT AUFFALLEN“	
Das versteckte Leben der Homosexuellen in den 1960er Jahren, <i>Jürgen Müller</i>	384
MEIN KÖLN 68: Armin Foxius	390

PILLE, PAPST, PROTEST	
Katholiken und Kirche in Köln 1968, <i>Joachim Oepen</i>	392
MEIN KÖLN 68: Ina Hoerner-Theodor	396
„POLITIK MIT DEM EINKAUFSKORB“	
Der Kölner „Dritte-Welt-Laden“ und die Genese ethischer Konsumpraktiken, <i>Benjamin Möckel</i>	398
MEIN KÖLN 68: Beatrix Novy	404
„NIE SO LEBEN WIE UNSERE ELTERN!“	
Alternative Lebens- und Wohnformen – Neue Wohnkonzepte und Stadtplanung, <i>Philipp Hoffmann</i>	406
MEIN KÖLN 68: Anke Brunn	412
ERZIEHUNG OHNE ZWANG	
Der Universitätskindergarten und die Kinderladenbewegung, <i>Wibke Becker</i>	414
MEIN KÖLN 68: Lothar Gothe	422
EINE EIGENE POLITISCHE UND PÄDAGOGISCHE KRAFT	
Von den Sozialpädagogischen Sondermaßnahmen Köln zur Sozialistischen Selbsthilfe Köln, <i>Michaela Keim</i>	424
MEIN KÖLN 68: Rainer Kippe	430
VERZAUBERT VON „MISS DRALON“	
Die Kölner „Visiona“-Ausstellungen und die Designszene 1968, <i>Isabell Brass</i>	432
MEIN KÖLN 68: Sigrid Giersberg	438
BUNTE HEMDEN, KURZE RÖCKE, LANGE HAARE	
Mode und die 68er, <i>Johanna Cremer</i>	440
MEIN KÖLN 68: Reiner Schmidt	448
BILANZ	
1968	
Eine Bilanz, <i>Aribert Reimann</i>	452
LEBENSWEGE	
Biografische Skizzen der Kölner „68“, <i>Stefan Lewejohann</i>	456
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	468
REGISTER	482
DIE AUTORINNEN UND AUTOREN	490
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	493